

1312802	DATENBLATT	
gültig ab: 23.03.2020	ÖLFLEX® CLASSIC 400 P	

Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 400 P Leitungen sind ölbeständige Anschluss- und Steuerleitungen mit einem Polyurethanaußenmantel für den flexiblen Einsatz und fester Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

ÖLFLEX® CLASSIC 400 P sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobefest und hydrolysebeständig. Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig. Leitungen mit schwarzem Außenmantel sind DESINA konform.

Anwendungsgebiete:

Industrie- und Werkzeugmaschinen, Mess-, Regel-, Elektrotechnik, Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen.

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51 EN 50525-2-21 bzw. VDE 0285-525-2-21
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	LAPP-Spezial-PVC-Mischung P8/1, besser als die PVC Mischung TI2, gemäß EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3
Aderkennzeichnung	gem. VDE 0293-1, mit oder ohne GN / GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gem. DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Außenmantel	Polyurethan-Mischung TPU gemäß EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2 Farbe: silbergrau, ähnlich RAL 7001 DESINA konform, schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20°C

Spezifischer Durchgangswiderstand (Isolation)	> 20 GΩ x cm	
Nennspannung	U ₀ / U:	300 / 500 V
Prüfspannung	Ader/Ader:	4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 12,5 x Leitungsdurchmesser fest verlegt: 4 x Leitungsdurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt: - 5 °C bis +70 °C max. Leitertemp. fest verlegt: - 40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
UV-Beständigkeit	gemäß EN 50618 bzw. VDE 0283-618 gemäß EN 50620 bzw. VDE 0285-620 gemäß EN ISO 4892-2, Methode A (Farbänderung zulässig)
Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396 bzw. VDE 0473-396, Verfahren B
Ölbeständigkeit	gemäß EN 50363-10-2 bzw. VDE 0207-363-10-2
Prüfungen	gemäß IEC 60811, EN 50395, EN 50396
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
Umweltinformation	Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Ersteller: LABU / PDC	Dokument: DB1312802DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 07	